

Jokneam-Platz eingeweiht

Seit einigen Monaten rollt bereits der Verkehr am Jokneam-Platz vorbei. Doch jetzt erst erfolgte die offizielle Einweihung.

Am 01.08.07 wurde im Beisein von Simon Alfasi, und seinem Stellvertreter, Josi Amos, sowie einer Gruppe aus Jokneam, die zurzeit in Wiehl zu Gast ist, die Einweihung mit einem offiziellen Festakt vollzogen. Etwa 300 Gäste waren anwesend.

Musikalisch wurde die Feier vom Oberwiehler Sangerquartett begleitet, und Mordechai Dahan sang ein Lied über den Ort Jokneam, der gerade zur Stadt ernannt wurde.

Werner Becker-Blonigen, Bürgermeister von Wiehl, und Simon Alfasi, Bürgermeister von Jokneam, gingen auf die lange Geschichte der Freundschaft zwischen Wiehl und Jokneam ein und Werner Becker-Blonigen machte deutlich, dass hier ein bleibendes Zeichen gesetzt wurde. Simon Alfasi, der lobende Worte für alle fand, die diesen Platz gestaltet und sich dafür eingesetzt haben, erwähnte ausdrücklich die freundschaftliche Verbundenheit zwischen ihm und dem ehemaligen Bürgermeister von Wiehl, Wilfried Bergerhoff. Die Beziehungen zwischen den Menschen seien gewachsen. Beeindruckt zeigten sich beide Redner von der Skulptur der Künstlerin Marianne Roetzel, die sie mit dem Titel „Freunde“ geschaffen hat. Sie zeigt zwei junge Menschen, die gemeinsam nach vorne schauend in ein Gespräch vertieft sind. Dank des finanziellen Engagements der Sparkasse Wiehl konnte das Kunstwerk in Auftrag gegeben werden.

Als weiteres Zeichen der Verbundenheit wurde von den Bürgermeistern eine weiße Magnolie als Baum der Freundschaft am Jokneam-Platz gepflanzt.

Durch den Vorsitzenden des Freundeskreises Wiehl/Jokneam erhielten die Bürgermeister, und alle, die sich für die Gestaltung des Platzes engagiert haben, ein T-Shirt mit einer Abbildung des Schildes am Jokneamplatz. Es trägt die Wappen von Jokneam und Wiehl.

Das Fass Bier, gespendet von der Bielsteiner Brauerei, wurde durch Werner Becker-Blonigen höchstpersönlich angeschlagen. Im Anschluss an die Einweihung lud die Sparkasse Wiehl zu einem Grillfest in den Freizeitpark ein. Hier wurde in bester Stimmung weiter gefeiert. Shuli Grohmann, die als Dolmetscherin die Gruppe aus Jokneam bei ihrem 14-tägigen Aufenthalt in Wiehl begleitet, und Manfred Bsinghaus, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wiehl, schafften es, mit Tanz und Gesang die Gäste in Bewegung zu bringen, die bei Temperaturen, die für die Jahreszeit wesentlich zu khl waren, lange aushielten.

In der Zwischenzeit schwebten die Bürgermeister mit dem Heißluftballon der Sparkasse 800 Meter hoch über dem Geschehen und trafen nach einer Ballonfahrt über Wiehl und Nümbrecht wieder im Freizeitpark ein, um die gebührende „Taufe“ zur Aufnahme bei den „Ballnern“ zu erhalten.

Es war ein schönes Fest, das alle begeisterte. Ein großer Dank gilt allen, die dies durch finanzielle, ideelle und praktische Mitwirkung ermöglicht haben.

Gerhard und Iris Hermann

02.08.07